

## Vortrag Syrien am 8.11. im Juze Crailsheim

<p>Symbol des Projekt „Gesundheitszentrum Kobane“, angelehnt an Picassos Friedenstauben.</p> <p>Wird noch weiter fortgeführt als Spendensammlungen für medizinische Hilfe und ökologischer Wiederaufbau, heute Spendensammlung für Fotovoltaikanlage, Batteriespeicher und Wärmepumpe für energetische Autarkie. (Hinweis: später nochmal darauf eingehen)</p> <p>Ich habe Ende Oktober bis Ende November 2015 dort mitgearbeitet.</p> <p>Meine Motive: Unterstützung des Kampfes der Kurden für Freiheit und Demokratie, Aufbau einer demokratischen Gesellschaft in Rojava, in der alle Nationalitäten, Religionen, Männer und Frauen gleichberechtigt sind. Und das humanitäre Motiv: in Kobane waren alle Krankenhäuser und die Infrastruktur zerstört.</p> <p>Überblick über den Vortrag</p>	1.
<p>Friedensnobelpreis an Nadia Murat, Ezidin aus Irak Oktober 2018</p> <p>s. Artikel HT 6. Oktober S. 1 und 3. Sie war selbst in Gefangenschaft des sog. IS, ist geflüchtet. Sie berichtet auf der ganzen Welt über die Verbrechen, die der IS v.a. an den Frauen verübt hat.</p>	2.
<p>2014 war der sog. IS im Vormarsch.</p> <p>Was ist Dschihad, was sind Dschihadisten?</p> <p>Andersgläubige, Ungläubige dürfen jederzeit verschleppt, versklavt, verkauft, vergewaltigt und getötet werden</p> <p>Als einzige kamen PKK und YPG/YPJ zu Hilfe, haben einen Korridor freigekämpft, so dass sie nach Syrien flüchten konnten. Heute sind viele Eziden zurück gekehrt, viele leben noch in Flüchtlingslagern. Ähnlich wie in Rojava bauen sie eine demokratische Autonomie auf, wo die verschiedenen Nationalitäten, Religionen und Männer und Frauen gleichberechtigt sind.</p>	3.
<p>Karte: Wo liegt Syrien?</p>	4.
<p>Karte: rel. neu, vor dem türkischen Einmarsch in Afrin. Idlib: Bombardierung durch Assad und Russland steht möglicherweise bevor. Eine große humanitäre Katastrophe würde dann drohen. Drohung der westlichen Mächte mit Gegenschlag, falls Syrien Giftgas einsetzt. Verlegung von Truppen ins Mittelmeer. In Idlib sind verschiedene dschihadistische Gruppen, die von der Türkei kontrolliert sind.</p> <p>Abkommen zwischen Russland und Türkei über eine entmilitarisierte Zone rings um Idlib. Schwere Waffen sollen abgezogen werden. Jedoch verstecken radikale islamistische Gruppen diese Waffen (nach Infomation von anfddeutsch.de)</p> <p>Um ein weiteres Vorrücken der Truppen des Assad-Regimes im Entscheidungskampf um Syrien zu verhindern, droht die US-Regierung unter Donald Trump mit einer offenen Kriegsbeteiligung. Beteiligen soll</p>	5.

sich auch die Bundeswehr. Darüber fanden bereits Detailgespräche mit hochrangigen US-Militärs statt und das Bundesverteidigungsministerium prüft Pläne einer militärischen Intervention in Syrien bis hin zu Tornado-Angriffen auf militärische Einrichtungen. Eine äußerst gefährliche Situation!	
Abkürzungen	6.
Angriff auf Kobane Herbst 2014, Januar 2015 war Kobane befreit, wurde zum Symbol des erfolgreichen Kampfes gegen den IS	7.
Vor vier Jahren wurde der 1. November zum Welt-Kobanetag erklärt. Auch dieses Jahr gab es zahlreiche Aktivitäten, z.B. Demonstrationen. Auf dem Bild: Feier in Kobane.	8.
Demo in Sidney (Australien) 2018 anlässlich des Welt-Kobanetages	9.
YPG	10.
YPJ	11.
Demo gegen IS, für Sengal (Norderak, Siedlungsgebiet der Eziden). Auf der ganzen Welt gingen viele Menschen auf die Straße, um ihre Solidarität zu zeigen	12.
Demo gegen IS, für Kobane	13.
Zerstörtes Kobane: die Gebäude waren zu 80% zerstört, Strom- und Wasserversorgung komplett	14.
Gesundheitszentrum Rohbau, Projekt der ICOR im Rahmen des Solidaritätspaktes, Beginn mit Werkzeugsammlung im Frühjahr 2015, Juni Baubeginn, Blockade durch Türkei	15.
Meine Brigade	16.
Lehmziegel-Herstellung nach altem Rezept	17.
Bau mit Lehmziegeln als zweite Mauer, Zwischenraum Stroh als Isolation im Winter und Sommer. In meiner Brigade waren 30 Deutsche und gleich viele Arbeiter aus Kobane	18.
Mit jungen Arbeitern	19.
Essensausgabe	20.
Spülmaschine	21.
Garten heute	22.
Spielplatz heute	23.
Einweihung. Das Krankenhaus wird finanziert von der Stadtverwaltung und geführt vom kurdischen roten Halbmond	24.
Arzt mit Frau. Seit Fertigstellung wurden dort über 5000 Babies geboren,	25.

die Behandlung ist kostenlos.	
Arabischer Frühling in Syrien 2010/11. Für Freiheit und Demokratie. Ursachen der Entstehung des IS: 2 Irakkriege, Rivalität der Großmächte,, USA will Assad stürzen und Syrien aus dem Einflussbereich Russlands reißen. Die imperialistischen Großmächte streiten sich um Syrien, dazu der Iran, Israel, die Türkei, Katar und Saudi-Arabien.	26.
2012 große Ölvorkommen vor Syriens Küste gefunden, Syrien wird dadurch zur viertgrößten ÖL-Macht der Welt	27.
Vormarsch IS in Syrien	28.
Flagge IS	29.
Grausamkeit IS: Folter, Mord, Versklavung, Vergewaltigung, Plünderung, Verkauf von Frauen und Kindern	30.
Beschuss von Aleppo durch Russland und Assad	31.
Berdigung in Kobane. Die Leiche des dreijährigen Aylan Kurdi wurde am Strand des türkischen Badeorts Bodrum gefunden	32.
Faschistische Diktatur in der Türkei (Demonstrant)	33.
Faschistische Diktatur in der Türkei (Samstagsmutter)	34.
Türkisches Kampfflugzeug. Mit Erlaubnis der Großmächte Russland, USA, Europa usw. bombardierte die Türkei ab 20. Januar 2018 Afrin und marschierte dann ein und besetzte Afrin, ein eindeutig völkerrechtswidriger Angriff. Niemals zuvor war die Türkei von syrischer Seite angegriffen worden.	35.
Afrin brennt	36.
Leopard II	37.
Bewaffnung durch deutsche Firmen Die Köpfe der Raketen, mit der die bewaffneten Drohnen des türkischen Militärs ausgestattet werden, sind vom deutschen Waffenproduzenten TDW entwickelt und ihre Produktionslizenz an die Türkei verkauft worden. TDW erhielt für die Pläne des sogenannten „Killer-Raketensystems“ fast 300.000 Euro von der Türkei. Nach dem 20. Januar gingen die deutschen Waffenlieferungen an die Türkei weiter	38.
AWACS-Aufklärungsflugzeuge mit deutschen Piloten. Die Daten gehen an die Türkei.	39.
Camp Berxwedan: 600 Zelte, 3000 Bewohner. Insgesamt 3 Lager, Flucht und Evakuierung, um eine humanitäre Katastrophe zu vermeiden. Denn die Türkei bombardiert alles ohne Unterschied, auch Wohnviertel, Schulen und Krankenhäuser	40.
Heute: IS-Standard in Afrin: Zerstörung kurdischer Denkmäler, Frauen nur	41.

verschleiert in Begleitung des Mannes auf die Straße, Amtssprache Türkisch, Vergewaltigungen, Entführungen, Zerstörung der Selbstverwaltung, Enteignung von Häusern, Ansiedlung von Dschihadisten	
Plünderungen in Afrin sind an der Tagesordnung. Die Plünderer transportieren die geraubten Sachen ab. Verschiedene dschihadistische Banden streiten sich darum und es kommt zu Schießereien mit Toten. Die Türkei toleriert die Plünderungen.	42.
Jetzt 2. Phase des Widerstands: Guerillakrieg. Die Guerilla ist mit der Bevölkerung eng verbunden	43.
Türkei beschießt Nordirak, angebliche Stellungen der PKK	44.
Türkische Truppen im Nordirak	45.
Deutsche Tornados: Aufklärungsflüge über dem Irak	46.
Ezidischer Frauenrat Irak protestiert	47.
Demo gegen PKK-Verbot, Kriminalisierung kurdischer Aktivisten in D.	48.
Polizeirazzia in Berlin beim kurdischen Zentrum für Öffentlichkeitsarbeit. Seit mehreren Jahren nimmt die Repression gegen kurdische und deutsche Aktivisten und Vereine zu: Hausdurchsuchungen, Verhaftungen, Razzien	49.
Seit März 2017 hat das Innenministerium 33 Symbole kurdischer Militärs und Gruppen verboten, z.B. auf Demonstrationen, „wenn sie geeignet sind, den Zusammenhalt der PKK zu stärken“. Die PKK ist außer in der Türkei in Europa nur in Deutschland verboten. Die YPG, YPJ und auch die PYD sind in Deutschland nicht verboten. Entsprechend gibt es inzwischen mehrere Gerichtsurteile, die das Tragen dieser Symbole zulassen.	50.
Die Stadt Celle lässt von einer Firma kurdische Symbole überstreichen – auf Anweisung der Polizei	51.
Demo für Korridor, Völkerrecht: Völker in Not haben ein Recht, Hilfe zu bekommen (Helfer und Material), Türkei ist das egal, sie blockiert die Grenze für alle. Nach der UNO-Charta bzw. verschiedenen Resolutionen hat ein unterdrücktes Volk das Recht, Widerstand zu leisten einschließlich des bewaffneten Kampfes.	52.
Vor zwei Wochen, am 27. Oktober tagte der sog. Vierergipfel mit Merkel, Macron, Putin und Erdogan. Heraus im Sinne einer Lösung für die Menschen kam nichts. Die verschiedenen Mächte wollen ihre jeweils eigenen Interessen durchsetzen, darum wird gestritten. Nicht eingeladen waren die Betroffenen, z.B. die Kurden. Beim Abschlussgespräch erklärte Erdogan den Gipfel als produktiv und kündigte Bombardierungen von Rojava östlich des Euphrat an.	53.
Einen Tag später, am 28. Oktober, bombardierte er Grenzdörfer vor allem im Kanton Kobane. Heutiger Stand des Kampfes gegen den IS: Nur noch im Osten Syriens hat	54.

<p>der IS ein Stützpunktgebiet. Er befindet sich in der strategischen Defensive. Die Schlussoffensive der SDF musste jetzt allerdings unterbrochen werden, weil die Türkei bei Kobane eine neue Front eröffnet hat. Bauern, die ihre Felder in der Nähe der Grenze haben, werden beschossen. Es gab drei Tote und mehrere Verletzte.</p> <p>Auf dem Bild sieht man auch die Mauer, die die Türkei auf syrischem Boden gebaut hat.</p>	
Benefizkonzert in Schwäbisch Hall	55.
Demo am 13.10.18 in Berlin	56.
Initiative ökologischer Wiederaufbau	57.
Spendenkonto, ich sammle Spenden für die Fotovoltaikanlage auf dem Gesundheitszentrum, da die Türkei immer wieder das Wasser des Euphrat aufstaut und so die Stromversorgung von Kobane lahmlegt.	58.
Meine Informationsquellen	59.
Schlussbild	60.